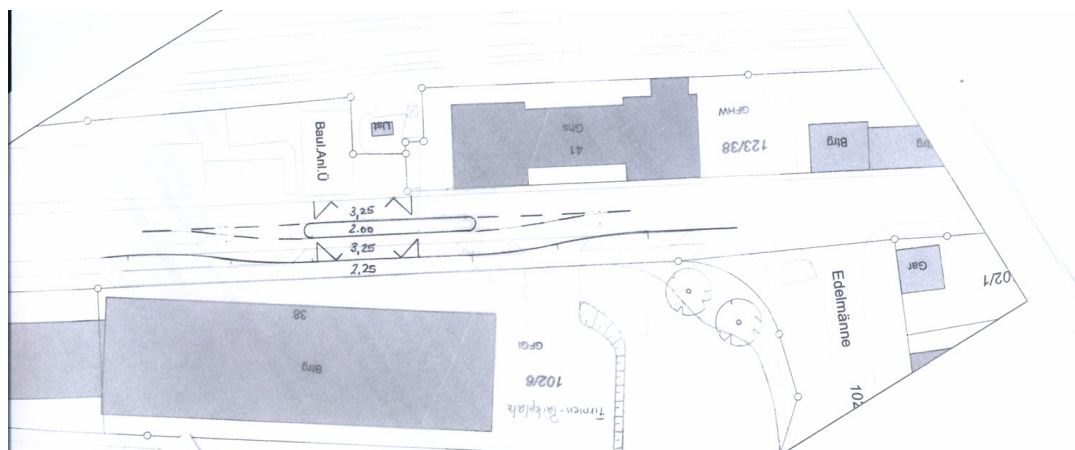


BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Ortsverwaltung Grötzingen	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	Ortschaftsrat Grötzingen 17.07.2013 291 4 öffentlich
Sicherung des Überholverbots an der Bushaltestelle am Bahnhof		

Die GLG-Fraktion hatte mit Antrag vom 08.01.2013 zur Verbesserung der Sicherheit am Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) beim Bahnhof Grötzingen vorgeschlagen, dass die Ortsverwaltung Kontakt zu den zuständigen Ämtern aufnehmen und klären soll, ob durch zusätzliche Maßnahmen den Autofahrern die Missachtung des Überholverbots des Busses durch Erschütterung – z. B. Markierungsknöpfe auf der durchgezogenen Mittellinie, Aufpflasterungen vor und nach der Haltestelle oder sonstige Möglichkeiten – bewusst gemacht werden kann.

In der Sitzung am 23.01.2013 wurde der Antrag behandelt, allerdings lag damals die Stellungnahme des Ordnungsamtes noch nicht vor.

In nichtöffentlicher Sitzung am 27.03.2013 wurde über den Vorschlag des Stadtplanungsamtes zur Sicherung des Überholverbots am Bahnhof informiert, der an der jetzigen Stelle eine Querungsmöglichkeit für Fußgänger mit Ausbildung einer Mittelinsel vorsieht. Gleichzeitig müsste der Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) entfallen, da die entstehende Kombination von Fußgängerüberweg und Bushaltestelle auf der Fahrbahn nicht den geltenden Richtlinien entspricht. Da beide Bushaltestellen auf die Fahrbahn verlegt werden, ist dann ein Überholen eines haltenden Busses nicht mehr möglich. Nun soll in der Angelegenheit ein Beschluss gefasst werden.



Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat entscheidet, ob der bisherige Zebrastreifen am Bahnhof Grötzingen beibehalten oder entfernt und stattdessen eine Querungsmöglichkeit für Fußgänger durch Ausbildung einer Mittelinsel mit gleichzeitiger Verlegung der Bushaltestellen auf die Straße geschaffen werden soll.